



St. Pölten, 18. 01. 08

## MEDIENINFORMATION

### **„DER KUSS DER SPINNENFRAU“ 40. Premiere von Theater PERPETUUM**

Theater PERPETUUM führt ab 29. Februar 2008 in das Gefängnis einer namenlosen südamerikanischen Militärdiktatur: Zwei völlig unterschiedliche Männer treffen hier aufeinander und finden in ihrer winzigen Zelle Freundschaft, Phantasie, Verrat, Gewalt und Politik.

Das aufwühlende und mitreißende Drama „Der Kuss der Spinnenfrau“ von Manuel Puig, bekannt durch die Oscar-prämierte Verfilmung mit William Hurt, ist die 40. PERPETUUM-Produktion und läuft bis 29. März 2008 im ehemaligen Forumkino St. Pölten, immer Freitag und Samstag um 20.00 Uhr.

#### **DER INHALT...**

Im Gefängnis einer namenlosen Militärdiktatur in Südamerika teilen zwei Gefangene eine Zelle: Der schwule Luis Molina, wegen Verführung Minderjähriger verurteilt, und der politische Gefangene Valentin Arregui, der der oppositionellen Untergrundbewegung des Landes angehört.

Molina erzählt seinem Zellengenossen Fortsetzungsgeschichten von der großen Liebe, Melodramen voller Sehnsucht und Leidenschaft - inspiriert von alten Schwarzweiß-Filmen. Trotz oder vielleicht gerade wegen dieser Geschichten, die beiden eine Flucht aus der düsteren und brutalen Realität ihres Gefängnisalltags ermöglichen, beginnt Valentin Molina zu vertrauen. Er erzählt ihm von sich, von seiner Liebe zu Marta und von der Widerstandsbewegung. Langsam kommen sich die beiden näher und schließlich steht Molina vor der schweren Wahl zwischen Freundschaft und Überleben.

#### **DAS STÜCK...**

Die Bühnenfassung von „Der Kuss der Spinnenfrau“ basiert auf dem gleichnamigen Roman von Manuel Puig und stammt ebenfalls aus seiner Feder. Da das Buch in seiner argentinischen Heimat von der Militärregierung verboten wurde, fand die Uraufführung des Theaterstücks am 1.5.1981 im Madrider Theater Teatro Mertin statt, die Deutsche Erstaufführung am 14.3.1983 im Theater Heidelberg.

#### **Rückfragen für Medien:**

Theater PERPETUUM – Daniela Wandl

Mob: 0664/5340140

Mail: [presse.perpetuum@pgv.at](mailto:presse.perpetuum@pgv.at) oder [wortwandl@pgv.at](mailto:wortwandl@pgv.at)

Web: [www.perpetuum.at](http://www.perpetuum.at)



St. Pölten, 18. 01. 08

## MEDIENINFORMATION

### DER FILM...

Die Verfilmung durch den brasilianischen Regisseur Hector Babenco (1985) nach dem Roman von Manuel Puig machte Autor und Stück weltbekannt. William Hurt erhielt für seine Rolle als Molina an der Seite von Raul Julia als Valentin sowohl einen Oscar als auch den Darstellerpreis bei den Filmfestspielen von Cannes.

### DER AUTOR...

Manuel Puig, 1932 in Argentinien geboren, begeisterte sich schon in seiner Kindheit für die Melodramen des Hollywoodfilms der dreißiger und vierziger Jahre. Er studierte zunächst Architektur, dann Philosophie und Literatur in Buenos Aires und arbeitet danach als Regieassistent in Rom bei Vittorio De Sica, London und Stockholm. 1963 schrieb er in New York seinen ersten Roman: *Von Rita Hayworth verraten*. Der Ende der 60er erschienene Fortsetzungsroman *Der schönste Tango der Welt* wurde ein Bestseller. Mit seinen Romanen durchbrach er die Grenzen zwischen so genannter "hoher" und "niederer" Literatur. Weltweiten Ruhm erlangte Manuel Puig schließlich mit der Verfilmung seines Romans *El beso de la mujer araña* (1976, dt. *Der Kuss der Spinnenfrau*, 1979). Von der argentinischen Militärregierung wurde das Buch verboten, woraufhin Puig seine Heimat endgültig verließ.

Er zog nach Mexiko, lebte einige Jahre in New York und Rio de Janeiro, wo er 1982 den Roman *Herzblut erwideter Liebe* auf Portugiesisch schrieb. Ein Jahr vor seinem frühen Tod im Jahre 1990 kehrte Puig nach Mexiko zurück.

### DAS PERPETUUM-TEAM...

Es spielen Alexander Kuchar in der Rolle des Molina und Fritz Humer als Valentin unter der Regie von Susanne Denk, assistiert von Karina Kaiblinger. Das Bühnenbild stammt einmal mehr von Thomas Gallhuber und Roland Marchart, unterstützt von Jürgen Pechhacker, nach einem Entwurf von Martin Schnabl.

#### Rückfragen für Medien:

Theater PERPETUUM – Daniela Wandl

Mob: 0664/5340140

Mail: [presse.perpetuum@pgv.at](mailto:presse.perpetuum@pgv.at) oder [wortwandl@pgv.at](mailto:wortwandl@pgv.at)

Web: [www.perpetuum.at](http://www.perpetuum.at)



St. Pölten, 18. 01. 08

## MEDIENINFORMATION

### WANN UND WO...

29. Februar – 29. März 2008, jeweils Freitag und Samstag, jeweils 20.00 Uhr.  
Ehemaliges Forumkino, Kranzbichlerstraße 18, 3100 St. Pölten

### KARTENVORVERKAUF... (ab Ende Jänner)

Buchhandlung Thalia, Kremsergasse 12, 3100 St. Pölten  
(€ 11,00 / € 7,00 ermäßigt)

### RESERVIERUNG...

Bitte bis spätestens 12.00 Uhr des jeweiligen Vorstellungstages  
(€13,00 / € 9,00 ermäßigt)

Tel: 0676/6059144 – mail: [tickets@perpetuum.at](mailto:tickets@perpetuum.at) – net: [www.perpetuum.at](http://www.perpetuum.at)

### ABENDKASSA...

Ab 19.00 Uhr an den Vorstellungstagen (€ 13,00 / € 9,00 ermäßigt)

### WEITERE INFORMATIONEN...

[www.perpetuum.at](http://www.perpetuum.at)

### Rückfragen für Medien:

Theater PERPETUUM – Daniela Wandl

Mob: 0664/5340140

Mail: [presse.perpetuum@pgv.at](mailto:presse.perpetuum@pgv.at) oder [wortwandl@pgv.at](mailto:wortwandl@pgv.at)

Web: [www.perpetuum.at](http://www.perpetuum.at)